

Gemeinderat / Ortschaftsrat

Christlich Demokratische Union Deutschlands



Gemeinderatsfraktion

Wir investieren in Zukunft

Diesen Anspruch möchten wir an unsere Politik, aber auch an unsere Kommunikationsformen stellen. Neben unserer Internetseite und den Auftritten in sozialen Netzwerken freuen wir uns, Ihnen eine weitere Form der interaktiven Kommunikation anbieten zu können: Die **CDU Ettlingen App für Ihr Smartphone!** Die App können Sie sich bequem über den **AppStore** Ihres Smartphones oder unter **mobil.cdu-ettlingen.de** herunterladen.



Anschließend erhalten Sie Pressemitteilungen und unsere Amtsblattbeiträge direkt auf Ihr Smartphone. Über anstehende Termine und Neuigkeiten werden Sie auf Wunsch über die App benachrichtigt. Pünktlich zur Kommunalwahl haben Sie so unser Wahlprogramm und eine Übersicht unserer Kandidatinnen und Kandidaten immer in der Tasche. Natürlich können Sie uns dort auch jederzeit Ihre Wünsche und Anregungen schreiben!

Neben einer zukunftsfähigen Kommunikation möchten wir uns aber auch für eine zukunftsfähige Stadt einsetzen. Durch seine Wirtschaftsstruktur und Lage ist Ettlingen ein beliebter Wohnort bei jung und alt. Wir streben daher eine Verstärkung des Wohnungsbau in Ettlingen an und setzen uns für bezahlbaren Wohnraum ein. Junge Ettlinger sollten nicht aufgrund von Wohnraummangel oder hohen Preisen Ettlingen verlassen müssen! Wir freuen uns auf einen spannenden Austausch, wie wir gemeinsam mit Ihnen unser Ettlingen gestalten können – und somit nicht nur die Kommunikation fit für die Zukunft machen.

Für die Fraktion, **Florian Adorf**

www.cdu-ettlingen.de



Wir bewegen Ettlingen.

www.spd-ettlingen.de



Schöllbronn ist uns wichtig!

Dorfkern / Engellareal

Wir sind für die Bebauung des ehemaligen Engellareals, um die Attraktivität des Dorfkerns zu erhalten. Der Erlös aus dem Grundstückverkauf trägt zur Sicherung von Infrastrukturprojekten wie Kindergarten und Sporthalle bei.

Sporthalle

Die übergangsweise Sanierung des Gymnastikraumes in der Johann-Peter-Hebel-Grundschule zur Aufrechterhaltung des Schul- und Vereinssportbetriebes ist notwendig. Dieses Provisorium ersetzt allerdings nicht die zeitnahe Umsetzung eines Sporthallenneubaus für Schule und Vereine bedarfsgerechter Kapazität.

Verkehrssituation

Ein Brennpunktthema im Verkehrsberuhigungskonzept an den Ortseingängen bleibt der auswärtsgehende Verkehr. Gerade hierfür sind verkehrsverlangsamende Maßnahmen dringend umzusetzen.

Gemeindehaus Weierer Straße 8

Ein lang gehegter Wunsch der SPD geht in Erfüllung. Die Stadtbau GmbH baut in der Weierer Straße 8 ein neues Mehrparteien-Wohnhaus und sorgt als Besitzer für eine sozialverträgliche Vermietung.

Internet

Schöllbronn benötigt einen flächendeckenden und leistungsfähigen Ausbau der Internetzugänge für Privathaushalte und Gewerbebetriebe mit mehr als den bisherigen 2 Megabit pro Sekunde.

Ihre SPD-Kandidaten für den Ortschaftsrat Schöllbronn: Engelbert Heck, Matthias Lepka, Michael Balzer, Ralf Stückler, Markus Heck, Lutz Stegemann, Friedegund Neugeborn, Hans Bloss und Wolfgang Neugeborn

Für Ettlingen
FE

- unabhängige Wählervereinigung
www.fuer-ettlingen.de

Keine neuen Schulden!

Wir wollen unsere Schulden nicht unseren

Kindern und Enkeln hinterlassen. Deshalb darf auch die Stadt nicht mehr ausgeben, als sie einnimmt. Dieses Ziel soll durch sparsames Haushalten ohne Steuererhöhungen erreicht werden. Gegen die Erhöhung kommunaler Steuern sprechen wichtige Gründe:

Erhöhungen der Gewerbesteuer schaden dem Wirtschaftsstandort Ettlingen. Das ist schlecht für Arbeitsplätze und langfristige Steuereinnahmen. Erhöhungen der Grundsteuer treffen nicht nur Hauseigentümer, sondern über die Nebenkosten auch Mieter. Besonders betroffen sind große Familien, die viel Wohnraum brauchen. Das ist unsozial. Steuererhöhungen führen nicht zu einem langfristig ausgeglichenen Haushalt. Vielmehr rufen die zusätzlichen Einnahmen erfahrungsgemäß sofort zusätzliche Ausgabenwünsche hervor.

Vor der Wahl häufen sich die Wünsche und Versprechungen der Parteien und Wählervereinigungen. Auch wir wollen manches verbessern. Die Finanzierung ist aber ohne Steuererhöhungen möglich, wenn sparsam gewirtschaftet wird.

Dr. Hans-Peter Pfeifer für die FE-Fraktion



Gemeinschaftsschule – Bericht aus der Praxis

**BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN**

In Karlsruhe arbeiten bereits 3 Gemeinschaftsschulen, in vielen Nachbarorten sind GmS in der Gründungsphase. In Ettlingen entscheidet der Gemeinderat demnächst über die Einführung einer Gemeinschaftsschule, als Ergänzung zu den vorhandenen Schularten – vermutlich an der Schillerschule. Im Vorfeld gab es bereits einige politisch motivierte Diskussionen, Eltern sollen befragt werden. Wir GRÜNE möchten wissen: Wie funktioniert die Gemeinschaftsschule in der Praxis? Welche Chancen bietet sie, welche Probleme gibt es? Warum wollten Pädagogen, Eltern und GR in Karlsruhe Gemeinschaftsschulen und welches pädagogische Konzept steht dahinter? Und natürlich: Wie können wir uns eine Ettlinger GmS vorstellen?

Zum Vortrag mit anschließender Fragerunde haben wir eingeladen:

Frau Stefanie Willamowski
Rektorin der Drais-Gemeinschaftsschule Karlsruhe

Frau Stefanie Wagner
Rektorin der Schillerschule Ettlingen

Herrn Peter Günsche
Vertreter des Elternbeirats
der Drais-Gemeinschaftsschule

Wann? am 10. April um 19 Uhr

Wo? im Karl-Still-Haus der AWO im Ferning 8

Wir laden alle Eltern und an der Ettlinger Schulentwicklung Interessierten herzlich ein und freuen uns auf eine spannende Diskussion.

Barbara Saebel

Freie Wähler Ettlingen e.V.

Ettlinger Straße 8, 76275 Ettlingen
Tel: 0171-5311048, Fax: 07243 30548
eMail: briefkasten@freie-waehler-ettlingen.de



453 Einsätze im Dienste der Ettlinger Bürger



Eine beeindruckende Bilanz legte die Feuerwehr Ettlingen bei der Jahreshauptversammlung der Gesamtwehr vor. **453** mal mussten die 392 Frauen und Männer unserer 7 Feuerwehrabteilungen zu Einsätzen ausrücken. Praktisch verging kein Tag, an dem die Feuerwehr nicht alarmiert wurde. Und meist nicht zu den angenehmen Tageszeiten, sondern oft nachts, vielfach an Wochenenden, bei Wind und Wetter. Und was die Kameradinnen und Kameraden an den Einsatzstellen manchmal erwartet erfordert starke Nerven, eine außerordentliche psychische und physische Verfassung, hohe Motivation, Abgeklärtheit und eine professionelle Distanz. Denn manche Bilder vergisst man nie, man kann sie nur verarbeiten, was dank der begleitenden Notfallseelsorge heutzutage akzeptiert ist und nicht mehr belächelt wird. Und auch von den Familien wird viel abverlangt. Wie oft sitzen die Partner, die Eltern, die Kinder mit Sorge Zuhause und warten auf die Nachricht, dass alle gesund aus dem Einsatz zurück sind? Wie am Freitag aus dem Gefahrguteinsatz im Industriegebiet, wie am Samstag beim Wohnhausbrand in Ettlingenweiler. Und das alles freiwillig und ehrenamtlich. Dass die Feuerwehrleute künftig eine persönliche Einsatzentschädigung erhalten ist richtig und überfällig. Und diese sollte auch nicht zu knickrig ausfallen. Wer Tag und Nacht seine Gesundheit riskiert und seine Freizeit für uns Bürger opfert, der sollte auch unsere Anerkennung spüren.
Juergen.Maisch@ettlingen.de

Jugendgemeinderat

Wahlwerbung für Jugendgemeinderatswahlen

Vom 31.03.-11.04.2014 können alle Ettlinger Jugendliche und Schüler aus 18 Kandidaten ihre sechs Favoriten in den JGR wählen.



Damit das jeder weiß, waren wir am vergangenen Samstag auf dem Markt, um Werbung zu machen. Wir sind mit einem Bolterwagen, beladen mit reichlich Flyern über die Kandidaten, Buttons und Gummibärchen vom JGR, durch die Stadt gezogen und haben Eltern und Kinder auf die JGR-Wahl aufmerksam gemacht. Mit unserer Aktion wollen wir eine höhere Wahlbeteiligung erreichen.

Außerdem unterstützen uns die Schulen bei der Wahl. Es wird eine Schulstunde freigehalten, in der alle Ettlinger Jugendlichen zwischen 13 und 21 Jahren online ihre Stimme abgeben können.

Vielen Dank für die Unterstützung der Schulen! Auch am kommenden Samstag sind wir ab 10 Uhr unterwegs und wer will, kann uns gerne auf dem Marktplatz besuchen kommen.

Wer an diesem Termin keine Zeit hat, kann sich online unter www.jgr-ettlingen.de oder auf Facebook informieren. Gebt eure Stimme für die Jugend von Ettlingen!

Hannah Horstmann

Vereine und Organisationen

Arbeitsgemeinschaft Ettlinger Sportvereine

An-PFiFF

Die Kleinsten haben die größten Pläne. Doch sind sie dafür auch fit? Eine berechtigte Frage, denn die motorische Leistungsfähigkeit von Kindern und Jugendlichen ist rückläufig. Hinzu kommt der steigende Bewegungsmangel unserer Sitzgesellschaft. Nicht von ungefähr fordert das Institut für angewandte Trainingswissenschaft in Leipzig die Verstärkung der kindlichen Bewegungsförderung. Das muss schon in der Kita losgehen. [www.kinderbewegen](http://www.kinderbewegen.de) (Handbuch).

Zum Einstieg gibt es beim Sportbund ein auf drei Jahre angelegtes Förderprogramm für Sportgeräte in den Kindergärten und Geldzuschüsse an die beteiligten Vereine.

www.Badischer-Sportbund.de.

Bewerbungsfrist 15. Juni 2014.

Es bedarf überhaupt einer breiten motorischen Grundlagenausbildung, um dann in einer Sportart Fuß zu fassen und diesem Sport auch treu zu bleiben. Die Ausbildung soll die sensible Entwicklungsphase bis ins Alter von etwa 10/11 Jahren berücksichtigen und einer einseitigen Entwicklung entgegen

wirken. Nachwuchstraining im Verein ist also Voraussetzungstraining. Neben dem methodischen Vorgehen muss aber auch an die Belastungsfähigkeit gedacht werden. Für die Planung der Sportstunden ist nicht ausschlaggebend, dass Kinder „nur“ kleine Erwachsene sind. Um beispielsweise eine 20-minütige Dauerbelastung durchhalten zu können, sollten 6- bis 7-Jährige jeweils 7 Minuten üben, 8- bis 9-Jährige 10 Minuten, 10-bis 11-Jährige 12 – 15 Minuten, 12-bis 13-Jährige 15-18 Minuten, 14- bis 15-Jährige 18-20 Minuten und 16- bis 17-Jährige 20-25 Minuten.

SSV Ettlingen 1847 e.V.

Abt. Triathlon

34. Berlin Halbmarathon

Bei besten äußeren Bedingungen starteten über 31.000 Läufer bei der 34. Auflage des größten deutschen Halbmarathons in der Bundeshauptstadt. Unter Ihnen als einziger Starter vom Tri-Team SSV Ettlingen war **Fabian Geisert**. Er beendete das Rennen über 21,1 km in starken 1h19:34. Dies bedeutete in seiner Altersklasse M30 der 38. Platz, im Gesamtklassement ein 154. Platz. Lediglich sieben Frauen, darunter Deutschlands Lauf-Ass Sabrina Mockenhaupt, waren vor ihm im Ziel!

9. Marathon Deutsche Weinstraße

3.500 Teilnehmer gingen bei Sonnenschein und milden Temperaturen beim

Marathon Deutsche Weinstraße zwischen Bockenheim und Bad Dürkheim an den Start. Bei der alle zwei Jahre stattfindenden Veranstaltung wurde über die Marathondistanz sowie im Halbmarathon durch die Pfälzer Weinbaugelände gelaufen. Über die Marathondistanz starteten **Dirk Frieske** und **Kerstin Hamma**.

Wie an der deutschen Weinstraße fast nicht anders zu erwarten, hatten die Verpflegungsstellen ein wenig mehr zu bieten als das übliche Wasser, Iso und Cola, nämlich den guten Pfälzer Riesling! Außerdem konnten sich Läufer mit belastbarem Magen mit Pfälzer Saumagen stärken. Immer wieder gute Stimmung an der Strecke, ganz besonders in Bad Dürkheim im Kurpark und die schöne Pfälzer Landschaft trugen ebenfalls erheblich dazu bei, dass dieser anstrengende Marathon zu einem Genusslauf wurde.

Beim Endspurt im Sog des Ziels konnte Kerstin auf dem letzten Kilometer noch zwei Frauen in ihrer Altersklasse W45 überholen und sicherte sich nach 3h49:13 den 3. Platz in Ihrer Altersklasse. Dirk absolvierte die leicht hügelige Strecke in einer Zeit von 3h58:14. Im Halbmarathon lief **Dirk Heesacker** nach 1h50:47 strahlend in das Ziel. Der Weinstraßenmarathon erhält das Prädikat: Sehr empfehlenswert! Allen Athleten herzlichen Glückwunsch zu den tollen Leistungen!